

vom 14. August 2019

Seite 1 von 3

OVB mit zweistelligem Umsatzwachstum im ersten Halbjahr 2019

- Erträge aus Vermittlungen nehmen um 10,2 Prozent auf 127,1 Mio. Euro zu
- Zahl der Kunden wächst um 7,8 Prozent auf 3,67 Millionen
- Beraterbasis um 4,7 Prozent auf 4.954 Finanzvermittler ausgebaut
- Konzernergebnis steigt um 24,0 Prozent auf 4,7 Mio. Euro

Köln, 14. August 2019. Der europäische Finanzvermittlungskonzern OVB verzeichnete im ersten Halbjahr 2019 eine sehr erfreuliche Geschäftsentwicklung. Die Erträge aus Vermittlungen erhöhten sich im Vorjahresvergleich deutlich um 10,2 Prozent auf 127,1 Mio. Euro. Alle drei regionalen Segmente trugen zu der Geschäftsausweitung bei: Der Umsatz des stärksten Segments Mittel- und Osteuropa stieg um 2,9 Prozent auf 59,0 Mio. Euro. Die im Segment Deutschland erzielten Erträge aus Vermittlungen nahmen erfreulich um 4,0 Prozent auf 30,1 Mio. Euro zu. Der Umsatz im Segment Süd- und Westeuropa machte einen kräftigen Sprung um 31,0 Prozent auf 38,0 Mio. Euro.

Die positive Umsatzentwicklung ist das Ergebnis des hohen Engagements unserer Finanzvermittler. Gegenüber der Jahresmitte 2018 konnte OVB die Zahl ihrer europaweit betreuten Kunden um rund 270.000 auf aktuell 3,67 Millionen ausbauen. Die Zahl der in 15 Ländern tätigen OVB Finanzvermittler stieg von 4.732 um 4,7 Prozent auf 4.954 Vermittler.

»Die erfolgreiche Geschäftsentwicklung des ersten Halbjahrs belegt zudem, dass die ersten Maßnahmen unserer auf Wachstum ausgerichteten Strategie bereits greifen. Wir sind auf einem guten Weg«, sagt Mario Freis, CEO der OVB Holding AG.

OVB ist es auch vor dem Hintergrund steigender strategischer Aufwendungen gelungen, das operative Ergebnis des Konzerns im ersten Halbjahr 2019 um 1,3 Prozent auf 5,7 Mio. Euro zu steigern. Das EBIT im Segment Mittel- und Osteuropa erhöhte sich um 13,1 Prozent auf 4,2 Mio. Euro. Im Segment Deutschland nahm das operative Ergebnis ebenfalls deutlich um 8,7 Prozent auf 4,1 Mio. Euro zu.

OVB Holding AG
Heumarkt 1
50667 Köln
Deutschland

Ansprechpartner:

Brigitte Bonifer
Investor Relations
Telefon +49 221 2015-288
Telefax: +49 221 2015-325
bbonifer@ovb.de

Internet: www.ovb.eu

vom 14. August 2019

Seite 2 von 3

Äußerst positiv entwickelte sich auch das Konzernergebnis, das um 24,0 Prozent auf 4,7 Mio. Euro gesteigert werden konnte. Das Ergebnis je Aktie legte von 26 Eurocent auf 33 Eurocent zu.

»Auf Grundlage der zum ersten Halbjahr 2019 erreichten Ergebnisse sind wir zuversichtlich, für das Gesamtjahr 2019 einen deutlichen Umsatzanstieg und das angestrebte EBIT von 13,5 bis 14,0 Mio. Euro zu erreichen«, so CFO Oskar Heitz.

Über den OVB Konzern

Der OVB Konzern mit Sitz der Holding in Köln ist einer der führenden europäischen Finanzvermittlungskonzerne. Seit Gründung im Jahr 1970 steht die langfristige, themenübergreifende und vor allem kundenorientierte Finanzberatung privater Haushalte im Mittelpunkt der OVB Geschäftstätigkeit. OVB kooperiert mit über 100 leistungsstarken Produktgebern und bedient mit wettbewerbsfähigen Produkten die individuellen Bedürfnisse ihrer Kunden, von der Existenzsicherung und der Absicherung von Sach- und Vermögenswerten bis zu Altersvorsorge und Vermögensauf- und -ausbau. OVB ist aktuell in 15 europäischen Ländern aktiv. 4.954 hauptberufliche Finanzvermittler betreuen 3,67 Millionen Kunden.

2018 erwirtschaftete die OVB Holding AG mit ihren Tochtergesellschaften Gesamtvertriebsprovisionen in Höhe von 231,3 Mio. Euro sowie ein EBIT von 13,2 Mio. Euro. Die OVB Holding AG ist seit Juli 2006 an der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard, ISIN DE0006286560) notiert.

Die Präsentation der Ergebnisse des ersten Halbjahres 2019 und der Zwischenbericht stehen unter www.ovb.eu in der Rubrik Investor Relations zum Download für Sie bereit.

Diese Pressemitteilung finden Sie auch im Internet unter: www.ovb.eu → Presse → Pressemitteilungen.

vom 14. August 2019

Seite 3 von 3

Kennzahlen des OVB Konzerns zum ersten Halbjahr 2019

Operative Kennzahlen

	Einheit	1.1. - 30.6.2018	1.1. - 30.6.2019	Veränderung
Kunden (30.06.)	Anzahl	3,41 Mio.	3,67 Mio.	+ 7,8 %
Finanzvermittler (30.06.)	Anzahl	4.732	4.954	+ 4,7 %
Erträge aus Vermittlung	Mio. Euro	115,3	127,1	+ 10,2 %

Finanzkennzahlen

	Einheit	1.1. - 30.6.2018	1.1. - 30.6.2019	Veränderung
Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT)	Mio. Euro	5,6	5,7	+ 1,3 %
EBIT-Marge	%	4,9	4,5	- 0,4%-Pkt.
Konzernergebnis nach Anteil anderer Gesellschafter	Mio. Euro	3,8	4,7	+ 24,0 %
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	Euro	0,26	0,33	+ 24,0 %

Kennzahlen nach Regionen zum ersten Halbjahr 2019

Mittel- und Osteuropa

	Einheit	1.1. - 30.6.2018	1.1. - 30.6.2019	Veränderung
Kunden (30.06.)	Anzahl	2,32 Mio.	2,45 Mio.	+ 5,6 %
Finanzvermittler (30.06.)	Anzahl	2.760	2.824	+ 2,3 %
Erträge aus Vermittlungen	Mio. Euro	57,3	59,0	+ 2,9 %
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	Mio. Euro	3,7	4,2	+ 13,1 %
EBIT-Marge	%	6,5	7,1	+ 0,6%-Pkt.

Deutschland

	Einheit	1.1. - 30.6.2018	1.1. - 30.6.2019	Veränderung
Kunden (30.06.)	Anzahl	619.386	614.423	- 0,8 %
Finanzvermittler (30.06.)	Anzahl	1.313	1.293	- 1,5 %
Erträge aus Vermittlungen	Mio. Euro	29,0	30,1	+ 4,0 %
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	Mio. Euro	3,8	4,1	+ 8,7 %
EBIT-Marge	%	13,1	13,7	+ 0,6%-Pkt.

Süd- und Westeuropa

	Einheit	1.1. - 30.6.2018	1.1. - 30.6.2019	Veränderung
Kunden (30.06.)	Anzahl	464.937	606.370	+ 30,4 %
Finanzvermittler (30.06.)	Anzahl	659	837	+ 27,0 %
Erträge aus Vermittlungen	Mio. Euro	29,0	38,0	+ 31,0 %
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	Mio. Euro	2,9	2,4	- 16,9 %
EBIT-Marge	%	10,0	6,4	- 3,6%-Pkt.